

**RS OGH 1984/5/8 4Ob321/83
(4Ob322/83), 7Ob502/85, 9ObA175/93
(9ObA176/93), 8Ob2082/96a,
7Ob354/97b,**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.05.1984

Norm

ABGB §879 Alle

VersVG §8 Abs2

Rechtssatz

Ist ein Rechtsgeschäft so, wie es nach seinem Inhalt gelten sollte, wegen Fehlens der gesetzlichen Erfordernissen oder wegen Verstosses gegen ein gesetzliches Verbot nichtig, entspricht es aber zugleich den gesetzlichen Erfordernissen einer anderen rechtsgeschäftlichen Regelung, dann kann es im Wege der "Konversion" in dieses andere Rechtsgeschäft "ungedeutet" werden, wenn anzunehmen ist, daß dessen Geltung bei Kenntnis der Nichtigkeit gewollt wäre.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 321/83
Entscheidungstext OGH 08.05.1984 4 Ob 321/83
Veröff: ÖBl 1984,90 = GRURInt 1985,129
- 7 Ob 502/85
Entscheidungstext OGH 17.01.1985 7 Ob 502/85
- 9 ObA 175/93
Entscheidungstext OGH 22.09.1993 9 ObA 175/93
Vgl auch
- 8 Ob 2082/96a
Entscheidungstext OGH 28.03.1996 8 Ob 2082/96a
Auch; Veröff: SZ 69/85
- 7 Ob 354/97b
Entscheidungstext OGH 13.07.1998 7 Ob 354/97b
Vgl auch; Beisatz: Hier: Keine rechtswirksame Zeichnung von Ergänzungskapital (§ 23 Abs 7 BWG). (T1)
- 7 Ob 210/03p
Entscheidungstext OGH 01.10.2003 7 Ob 210/03p
Auch; Beisatz: Hier: Zeitwidrige Kündigung - "Konversion" (§140BGB). (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0017372

Dokumentnummer

JJR_19840508_OGH0002_0040OB00321_8300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at